

## PRESSEERKLÄRUNG

### Die Unterzeichnung der Verträge für den weltweit längsten Unterwasserstraßen- und Eisenbahntunnel ist erfolgt!

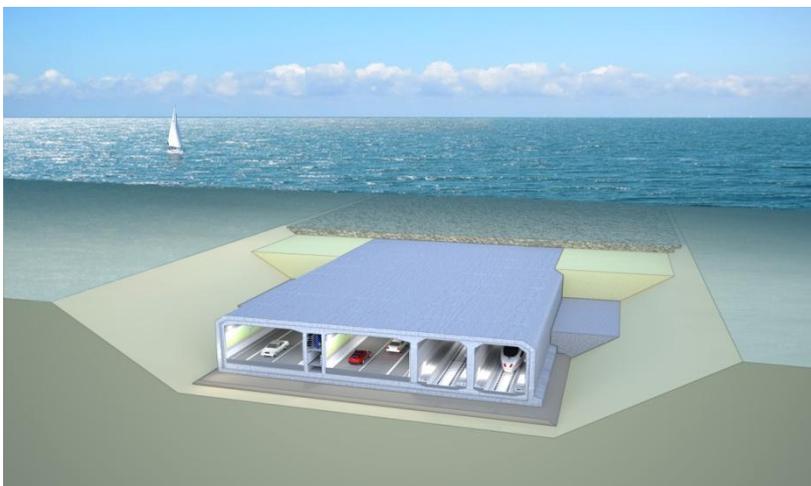
Die Femern Link-Contractors Joint Venture haben mit der dänischen Regierung die Verträge in Kopenhagen für den Entwurf und Bau der weltweit längsten Unterwasserstraße und Eisenbahntunnel, der Fehmarnbelt-Querung zwischen Dänemark und Deutschland unterzeichnet.

Das Joint Venture hat drei Aufträge gewonnen. Zwei Verträge über den Bau des Absenktunnel und einer Tunnelelement Fabrik, welche die vorgefertigten Tunnelelemente herstellt und einen Vertrag über die Herstellung von Gebäuden und der Portalstrukturen (Maut Gebäude, Brücken und Rampen). Die drei Verträge haben einen Gesamtwert von € 3,4 Mrd. EUR.

Das Joint Venture umfasst die Unternehmen: VINCI Construction Grands Projets, Per Aarsleff Holding, Solétanche-Bachy International, CFE, Wayss & Freytag Ingenieurbau, Firmengruppe Max Bögl, BAM Infra und BAM international.

Der 18 km lange Absenktunnel verbindet zukünftig die Lolland Falster Region in Dänemark mit dem Bundesland Schleswig-Holstein in Deutschland und wird nach Fertigstellung der längste Unterwasserstraßen- und Eisenbahntunnel der Welt sein. Er wird die Reise zwischen der deutschen und dänischen Küste auf nur noch 10 Minuten mit dem Auto und 7 Minuten mit dem Zug im Vergleich zur aktuellen Fahrzeit von einer Stunde mit der Fähre oder einem 160 km langen Umweg über die dänische Region Jütland mit dem Auto verkürzen.

Das Fehmarnbelt-Tunnel-Projekt ist eines der größten europäischen Infrastrukturprojekte. Das Projekt wird den Handel und den Tourismus in Nordeuropa stärken und fördern.



Erfahren Sie mehr über das Projekt unter: [www.femern.com](http://www.femern.com)  
Bildnachweis: Femern A/S

#### Firmengruppe MAX BÖGL

Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 11 20  
92301 Neumarkt

Hauptverwaltung:  
Max-Bögl-Str. 1  
92369 Sengenthal

#### Kontakt:

Jürgen Kotzbauer, Leiter PR  
Tel.: +49 (0)9181 / 909-10712  
Fax: +49 (0) 89 / 9454-87-10712  
Mail: [rforchheimer@max-boegl.de](mailto:rforchheimer@max-boegl.de)

Sengenthal – 31. Mai 2016